

Inhalt

Einführung

Michael Hecht und Elisabeth Timm

Vorwort — 3

Michael Hecht und Elisabeth Timm

Genealogie als Wissenskultur und Praxis in der Moderne

Kräftefelder und Entwicklungslinien — 5

Genealogie im Gefüge der Wiederentdeckung der Mendelschen Regeln um 1900

Bernd Gausemeier

Von der Ahnentafel zur totalen Genealogie

„Wissenschaftliche Genealogie“ als biologisch-soziales Hybridfeld um
1900 — 35

Jan Ripke

Genealogie zwischen Quellenforschung und Arbeit an der Zukunft

Vererbungslehre und Rassenhygiene in familienkundlichen Zeitschriften
(1855–1930) — 65

Genealogien als adlige und bürgerliche Formen

Daniel Menning und Jan Ruhkopf

Adel, Geschichtsschreibung und wissenschaftliche Genealogie 1860–1945

Chancen und Risiken — 107

Fiona Vicent

Abstammung zelebrieren

Das „Erinnerungsfest“ zum 400-jährigen Geburtstag des Stammvaters der
Familie Burckhardt am 14. September 1890 — 129

Bevölkerungspolitische und völkische Mobilisierung von Genealogie seit dem Ersten Weltkrieg

Amos Kuster

Der Wahnsinn der Monarch:innen und die Statistik des Psychiaters

Hans Luxenburgers geschichtstheoretische Überlegungen im Kontext von historischer Genealogie und psychiatrischer Eugenik — 159

Manfred Gailus

Pfarrer, Kirchenbücher und kirchliche Sippenforschung im „Dritten Reich“

— 187

Genealogie zwischen Staat und Zivilgesellschaft: Institutionen und Organisationen

Katrin Heil

Die Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte 1904–1967

Eine Leipziger Institution im Wandel — 211

Niklas Regenbrecht

„Daß wir für die westfälische Landschaft eine Organisation der Familienforschung nötig haben, kann gar keinem Zweifel unterliegen.“

Zwei Antworten aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf die Frage, weshalb genealogische Forschung einer Vereinsgründung bedarf — 227

Genealogien als wissenschaftliche (Selbst-)Beschreibungen

Astrit Schmidt-Burkhardt

Sprachbild und Symbol

Zur Genealogie in der Kunst/Geschichte — 247

Marianne Sommer

Die Familie und der Stammbaum des Menschen in der Anthropologie — 271

Populäre Genealogie im Digitalen Wandel

Nicolas Rügge

„Ad fontes“ und „back to the roots“

Quellenbezug, Erkenntnis- und Orientierungsinteressen genealogischer
Forschung in der Gegenwart — **303**

Bertram Fink

Genealogische Praktiken im Archiv, Verein und Internet

Die *Access-Revolution* der Computergenealogie und ihre Folgen — **321**